

UWG LK Vechta · Dammer Straße 57 · 49439 Steinfeld

Heinrich Luhr

Dammer Straße 57
49439 Steinfeld

Landrat Tobias Gerdesmeyer
Ravensberger Straße 20

Telefon: +49 5492 2897
Mobil: +49 15127003724
E-Mail: heinrich.luhr@t-online.de

49377 Vechta

Datum: 14. Februar 2024

Anfrage an den Landrat gemäß § 56 NKomVG zur Beantwortung in der Bau-, Struktur- und Umweltausschuss-Sitzung vom 29.02.2024

Durchführung von Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung und deren Erfolgskontrolle

Anfrage:

Kreistagsbeschluss 12.10.2023

1. Das Klimafolgenanpassungskonzept für den Landkreis Vechta wird als Grundlage für zukünftige Anpassungsmaßnahmen an die Folgen des Klimawandels im Landkreis Vechta beschlossen.
2. Die Initiierung und Umsetzung konkreter Maßnahmen bedürfen einer politischen Beschlussfassung.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob für die Umsetzung konkreter Maßnahmen Fördermittel akquiriert werden können.
4. Im Rahmen des Controllings ist im Bau-, Struktur- und Umweltausschuss einmal jährlich über den Umsetzungsverlauf zu den in den Handlungsfeldern konkretisierenden sowie darüber hinausgehende Maßnahmen zu informieren.

Zusammenfassung Klimafolgenanpassungskonzept, Seite 6:

„5. Klimafolgenanpassung als hochkomplexe Daueraufgabe für den Landkreis

*Klimafolgenanpassung ist unbedingt als ein fachübergreifendes (transdisziplinäres) Aufgabenfeld zu verstehen. Aus pragmatischen Gründen wurden zwar zunächst die einzelnen Handlungsfelder jeweils für sich allein analysiert und daraus zugeordnete Maßnahmen abgeleitet, es ist aber charakteristisch für diese Aufgabenstellung, dass Veränderungen in einem Handlungsfeld Auswirkungen auf andere haben, die unter dem Einfluss des Klimawandels sehr groß werden können. Es muss daher eine **übergreifende Gesamtstrategie** geben, die einerseits die Summe der handlungsfeldbezogenen Teilstrategien umfasst, andererseits aber deutlich darüber hinaus geht, indem auch die Verflechtungen zwischen den Handlungsfeldern mit eingearbeitet werden. Derartige Verflechtungen, die zu beachten sind, gibt es auch mit den Aufgabenfeldern des Klimaschutzes.*

- Erforderliche Kontrollen dienen der sinnvollen Verstetigung

Der Klimawandel ist eine sehr dynamisch verlaufende Entwicklung, die viele Unsicherheiten mit sich bringt. Für die Klimafolgen gilt das erst recht, denn Erfahrungswerte zu Ursache-Wirkungsbeziehungen gibt es für keines der hier relevanten Handlungsfelder. Erfahrungswerte fehlen auch für die Wirksamkeit der vorgesehenen Maßnahmen. Die Strategie der Klimafolgenanpassung darf daher ihre Maßnahmen nicht statisch konzipieren, sondern sie muss die bestehenden Unsicherheiten von vornherein einplanen und davon ausgehen, dass grundlegende Veränderungen oder zumindest Korrekturen im Laufe der Zeit erforderlich werden. Insofern muss Klimafolgenanpassung auch als ein

Seiten 1 von 2

zyklischer Prozess gedacht werden, etwa in folgender Weise: Eine Maßnahme soll ein System an die erwarteten Folgen erwarteter Klimaänderungen anpassen, um unerwünschte Effekte zu minimieren. Weder über die Klimaänderung noch über deren Einwirkungen auf das System, und auch nicht über die Wirksamkeit der Maßnahme gibt es im Moment der Planung eine gut belegte Gewissheit. Es ist daher notwendig, nach der Implementierung der Maßnahme zu allen drei Komponenten **systematische Beobachtungen**, bezogen auf die laufenden Veränderungen, anzustellen (Controlling). Treten Veränderungen auf, muss mit einer Änderung der Maßnahme reagiert werden, denn nur auf diese haben Akteure der Klimafolgenanpassung eine Einflussmöglichkeit. Da der Klimawandel nicht gestoppt werden kann, wird Klimafolgenanpassung zu einer Daueraufgabe, sogar zu einer dynamisch zu erledigender Ewigkeitsaufgabe. Die so erzwungene Verstetigung kann dadurch vereinfacht und erleichtert werden, dass ein aussagefähiges, auf Indikatoren beruhendes Dauerbeobachtungssystem entwickelt wird, das Kontrollen zur Routine macht und erforderliche Veränderungen der Maßnahmen auf eine zunehmend sichere Datenbasis stellt.“

Wir wollen auf Satz 4 des Kreistagsbeschlusses näher eingehen:

„Im Rahmen des Controllings ist im Bau-, Struktur- und Umweltausschuss einmal jährlich über den Umsetzungsverlauf zu den in den Handlungsfeldern konkretisierenden sowie darüberhinausgehende Maßnahmen zu informieren.“

In der Zusammenfassung des Klimafolgenanpassungskonzeptes wird auf die unbedingt notwendigen Kontrollen und deren Verstärkung besonders eingegangen: Klimafolgenanpassung ist Daueraufgabe, zu der ein Dauerbeobachtungssystem entwickelt werden muss, welches Kontrollen zur Routine macht und erforderliche Veränderungen der Maßnahmen auf eine zunehmend sichere Datenbasis stellt.

Und Satz 4 des Beschlusses enthält die Formulierung: „Im Rahmen des Controllings ist zu informieren“: Somit ist die Information des zuständigen Ausschusses hierüber nicht das „Controlling“, sondern dieses muss implementiert werden, wozu ein Dauerbeobachtungssystem mit Datenerfassung erforderlich ist.

Das Organigramm der Homepage des LK. Vechta wird dahingehend erklärt: (Es) bietet Ihnen einen Überblick über die Verwaltungsstruktur des Landkreises. Seit dem 1. Januar 2023 gilt eine neue Organisationsstruktur der Kreisverwaltung durch eine Aufteilung in drei Dezernate, um mehr Effizienz und Transparenz zu gewährleisten. Mehr über die einzelnen Positionen und Ämter erfahren Sie beim Anklicken der entsprechenden Fläche.

Unter Koordinierung Klimaschutz werden genannt:

Herr Dr. Galle und Frau Robbenmenke genannt. Nähere Informationen sind durch Anklicken der Fläche jedoch nicht zu erhalten.

Fragen zum Sachstand:

1. Ist ein derartiges Dauerbeobachtungssystem bereits aufgebaut oder im Aufbau?
2. Wer ist daran beteiligt oder wird daran beteiligt? (Dezernat)
3. Sind die Naturschutzbeauftragten beteiligt oder werden sie beteiligt?
4. Ist das Gesundheitsamt beteiligt oder wird es beteiligt?
5. Wie erfolgt die Datenerfassung oder soll sie erfolgen?
6. Ist eine externe Beratung/Kontrolle implementiert/vorgesehen?
7. Ist oder wird das Beobachtungssystem mit einem Haushaltsansatz für seine Organisationsaufgaben ausgestattet?



Gruppenvorsitzender